

**CLUBORGAN**

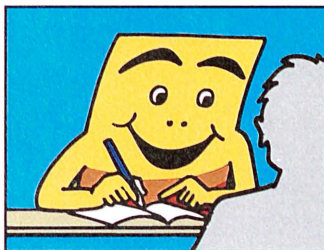
# **SPORT-CLUB BINNINGEN**



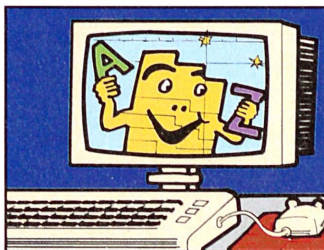


# PROGRAMM

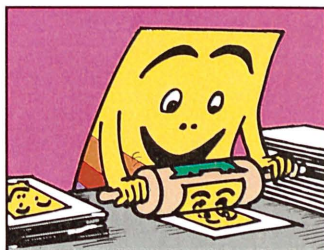
**Offsetdruck**  
**Digitaldruck**  
**Siebdruck**



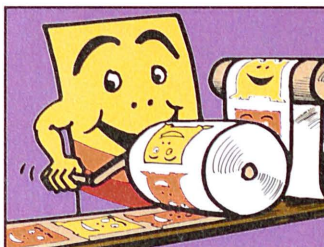
Wir beraten . . .



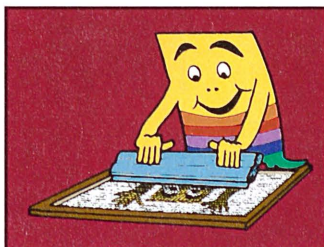
Wir gestalten  
und setzen . . .



Wir drucken  
in Bogen . . .



Wir drucken  
ab Rolle . . .



Wir drucken im Sieb-  
druck bis Weltformat . . .



Wir veredeln  
und rüsten aus . . .

## Druckerei Dietrich AG

Pfarrgasse 11

4019 Basel

[www.druckerei-dietrich.ch](http://www.druckerei-dietrich.ch)

Tel. 061 639 90 39

Fax 061 639 90 30

[info@druckerei-dietrich.ch](mailto:info@druckerei-dietrich.ch)

Bitte berücksichtigen Sie die Inserenten dieses Cluborgans!



## INHALTSVERZEICHNIS

Editorial	2		
Gedanken Präsident	5/6	Bericht Trainerweiterbildung	27
Am Rande notiert	7	News vom Fanshop	28
Porträt Ergün Ercedogan	9/10	Bericht Begegnungstag	31/32
Bericht Senioren	13/14	Freud und Leid KIFU	35/36
Übersicht Aktivteams	17-19	Spieldaten Mai und Juni	39
Bericht Fd	20/21	Daten	40
Ranglisten Junioren	22/23	Werbung Supporter	43
Abschneiden KIFU-Teams	24-26	Telefonnummern	44

## IMPRESSUM

Nr. 2—38. Jahrgang - April 2011

Vereinsadresse: SC Binningen, Postfach 340, 4102 Binningen 1  
Sportplätze: Spiegelfeld und Margarethen (KIFU)  
Präsident a.i. Jürg Suter  
Sportchef (SPIKO) Thomas Bünter  
Juniorenobmann Daniel Meyer  
Redaktion: Chris Kaiser Durisch, Kirchweg 13, 4102 Binningen  
Mail: [kaiser.chris@bluewin.ch](mailto:kaiser.chris@bluewin.ch)  
Druck: Druckerei Dietrich, Pfarrgasse 11, 4019 Basel

Nächste Ausgabe: Juni 2011



## Editorial

Liebe Leserinnen und Leser

### Alles neu macht der Mai!?

Geht es Ihnen auch so, dass Sie den Frühling herbeigesehnt haben? Endlich wieder länger hell, wieder wärmere Temperaturen, wieder so richtig Luft und nicht nur graues Wetter? Und ist auch bei Ihnen schon schnell die Freude einer gewissen Ernüchterung gewichen, als festgestellt werden musste, dass sich da so das eine oder andere Fettpolster heimisch gemacht hat und das T-Shirt oder Frühsommerhemd über dem Bauch etwas spannt?

Als nächstes dann die gute Frage: Soll ich nun aus Enttäuschung in die viel beschriebene Frühjahrsmüdigkeit verfallen oder soll ich tatsächlich aktiv etwas gegen diese ungeladenen Bauchanhängsel unternehmen? Und wenn Letzteres, was hilft denn wirklich gegen die überflüssigen Pfunde? Wie heisst dieser neue Schlankmacher doch noch gleich? Sicher wird einem dabei das Internet helfen und die neuesten Erkenntnisse liefern! Oder wäre es nicht gar am einfachsten, wieder mal einen Samstag Vormittag in der Stadt zu shoppen und sich eine neue Garderobe zuzulegen?

Allerdings frage ich mich schon, ob es wirklich etwas Neues sein muss, für das ich auch noch viel Geld bezahlen muss. Könnte es nicht beispielsweise helfen, den eigenen Sohn anstatt mit dem Auto mit dem Fahrrad vom Training abzuholen? Oder gar mit ihm den Weg zu Fuss in Angriff zu nehmen und ihm so die Gelegenheit geben, sich wieder etwas zu beruhigen?

Nichts gegen diese Form der Veränderung hätten übrigens beispielsweise die Anwohner beim Spiegelfeld. Es wäre schon speziell, wenn plötzlich die Strasse nicht mehr mit Autos vollgepackt wäre und nicht regelmässig am Abend das Konzert der zugeschlagenen Autotüren für eine spezielle Stimmung sorgen würde. Eine Entlastung wäre es übrigens bereits, wenn Sie den offiziellen Schulparkplatz oberhalb des Sportplatzes benutzen würden.

Apropos Schlankmacher: Auch hier stellt sich die Frage, ob es nicht sinnvoller wäre, wenn wir unser Essverhalten überdenken würden. Es muss auch hier nicht immer nur das Neueste sein, eine Rückbesinnung auf frühere, gesündere Essmuster bringt in den meisten Fällen ebenfalls schon die erwünschte Wirkung.

So wünsche ich Ihnen nicht nur einen schönen Frühling und Frühsommer und hoffe, dass sie beim Kampf gegen die Folgen der Winterlaster auf natürlichem Weg zum Erfolg gelangen!

Schreiberling

---

# stamm

**Erst der Maurer.  
Dann der Gipser. Dann...  
Oder Stamm von A-Z.**

**Stamm Bau AG**

Telefon 061 276 61 11

[www.stamm-bau.ch](http://www.stamm-bau.ch)

mauert \_\_\_\_\_

bohrt \_\_\_\_\_

fräst \_\_\_\_\_

gipst \_\_\_\_\_

malt \_\_\_\_\_

schlossert \_\_\_\_\_

zimert \_\_\_\_\_

bedacht \_\_\_\_\_

schreinert \_\_\_\_\_

parkettiert \_\_\_\_\_

legt Böden \_\_\_\_\_

baut Fassaden \_\_\_\_\_

baut um \_\_\_\_\_

renoviert \_\_\_\_\_

koordiniert/ GU \_\_\_\_\_

---

## Spenglerei / Sanitäre Anlagen



## Curschellas + Schädeli AG

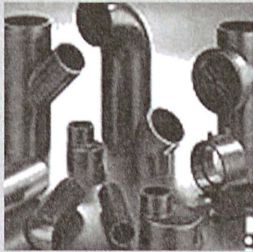
Neubauten • Umbauten • Reparaturservice

Baslerstrasse 45  
4102 Binningen  
Tel. 061 421 28 30

Bruggweg 96a  
4143 Dornach  
Tel. 061 701 19 41

---

Bitte berücksichtigen Sie die Inserenten dieses Cluborgans!



# prohaus d'addio

sanitär - und heizungsbedarf

## prohaus d'addio

*Wir stehen für Qualität!*

Unsere Dienstleistungen:

- Heizungsinstallationen
- Sanitärinstallationen
- Reparaturservice
- Boilerreinigungen

Hauptstrasse 36, 4105 Biel-Benken  
info@prohaus-daddio.ch

Tel. 061 721 55 11  
079 439 68 86



## „Die kleinen Dinge eines Fussballvereins“

Was meine ich damit? Es sind die kleinen Dinge, welche viele nicht kennen oder nicht wissen.

Ein paar Muster:

Sollte ein Verein an einem Fussballspiel **keinen Vereinslinienrichter** stellen, folgt eine Busse von Fr. 50.— plus Fr. 10.— Gebühren.

**AHV und Lohn:** Grundsätzlich gelten alle Entschädigungen (auch Entschädigungen als Fussballtrainer im Breitensport – Aktive und Junioren) als Lohn, sind folglich also AHV-pflichtig. Entschädigungen als Trainer sind **steuerpflichtig**.

### Offizielle Spieltage

Verbandsspiele werden durch die Wettspielkommission angesetzt, wobei die gesetzlichen Bestimmungen der Kantone und Gemeinden beachtet werden.

Als offizielle Spieltage gelten:

Aktiv Damen und Herren,

Jun. A regional:

Samstag ab 18.00h und Sonntag bis 17.00h

Senioren und Veteranen

Freitag ab 18.30h und Samstagnachmittag ab 12.00h

Ü50

Montag bis Donnerstag ab 18.30h

Junioren B-C regional

Samstag- und Sonntagnachmittag ab 12.00h bis 17.00h

Junioren A- und B-Meister

Samstag ab 17.00h  
Sonntagnachmittag ab 12.00h bis 17.00h  
Wochentagspiele (Di./Mi./Do.) ab 20.00h

Junioren C-Meister

Samstag ab 14.00h  
Sonntagnachmittag ab 12.00h bis 17.00h  
Wochentagspiele (Di./Mi./Do.) ab 19.00h

Kinderfussball

Samstag und Sonntag ab 09.30h

### Verbüssung von Suspensionen aus Verwarnungen

Die 4., 8., 12. etc. gelbe Karte hat nur noch eine Suspension zur Folge.

### **Ausbildungsbeitrag an den SFV für die Nachwuchsförderung.**

Wir bezahlen neben den normalen Gebühren für einen Übertritt und den Spielerpass, zusätzlich seit ca. 4 Jahren einen Ausbildungsbeitrag an den SFV, mit welchem die U-Mannschaften unterstützt werden. Bei einem definitiven Übertritt von einem Klub des Auslandes zu einem Klub der Amateurliga in der Schweiz Fr. 150.--. Bei einem Übertritt innerhalb der Amateurliga beträgt der Betrag Fr. 60.--.

### **Anstoss bei Spielbeginn oder nach einem Tor**

Der Ball muss, damit er „im Spiel“ ist, mindestens eine Umdrehung machen. Üblicherweise wird der Ball von einem Spieler einem zweiten eigenen Spieler zugespielt. Es ist aber möglich, direkt beim Anstoss auf das gegnerische Tor zu schießen. Sollte diese, zwar etwas unwahrscheinliche Anspielmöglichkeit ausgeführt werden und der Ball direkt im gegnerischen Tore landen, gilt der Treffer, da der Ball in der Flugphase sicher eine Umdrehung ausgeführt hat. Das Tor würde tatsächlich zählen.

### **Offside-Regel bei Torabstoss oder bei Torabkick**

Beim Torabstoss, ab dem 5-Meter-Raum, ist das Offside aufgehoben.

### **Senioren/Veteranen-Abteilung**

Die Senioren/Veteranen/Ü50 des SC Binningen führen eine eigene Abteilung mit Aktivmitgliedern und Passivmitgliedern. Der Mitgliederbeitrag beträgt Fr. 20.— pro Saison für Aktive und Passive. Die Idee dieser Abteilung, welche eine eigene Generalversammlung durchführt, ist, die Geselligkeit untereinander zu fördern. Jeweils an der GV werden die Mitglieder zum Essen (Grill) eingeladen. In aller Regel findet, organisiert durch Jean Frey (Sen./Vet.Ü50-Obmann), alle 2 Jahre ein zusätzliches Essen/Fest statt, welches ebenfalls von der Kasse übernommen wird. Die Mitgliedschaft ist für aktive Senioren/Veteranen/Ü50 obligatorisch.

Jürg Suter  
Präsident ai

## **Am Rande notiert ...**

### **Der etwas andere Trainerwechsel**

Eigenartige Bilder waren es, als Mitte April der eh schon als speziellster Verein, ja gar als Kultverein geltende FC St. Pauli zu einer Pressekonferenz lud. Anwesend waren der Trainer Holger Stanislawski, der Sportdirektor, der Vereinspräsident sowie der Kapitän der ersten Mannschaft. Und alle hatten schon bei Beginn leicht gerötete Augen. Zu verkünden war dabei nichts anderes als das Ende der Zusammenarbeit mit dem Trainer, wobei dieser nach 18 Jahren nur äusserst ungern den Verein verliess.

Speziell war sie diese Pressekonferenz, wenn als Vergleich etwa die definitive Entlassung von Louis van Gaal vom FC Bayern München herangezogen wird. Keine Tränen waren es da, als der holländische Übungsleiter der Mannschaft noch auf dem Heimweg nach einer Niederlage mitteilte, dass dies wohl der endgültige Abschied sei, da er von der Vereinsleitung zu einem Gespräch geladen sei. Es ist ja auch nur zu gut zu verstehen, dass der Niederländer nicht weinte, denn er erhielt durch die Entlassung ja einige Wochen äusserst gut bezahlten Urlaubs verschrieben!

### **Mit 66 Jahren ....**

Udo Jürgens hat dieses Lied in den siebziger Jahren besungen. Jupp Heynckes von Bayer Leverkusen hatte da dieses Frühjahr wohl einen kurzen Blackout, als er zunächst an einem Montag offiziell bekannt gab, dass er den Vertrag bei Bayer nicht verlängern werde, da er doch eben schon 66 Jahre alt werde. Keine Woche später hatte er sich aber an Udo Jürgens' Credo erinnert, der ja gesungen hat, dass mit 66 das Leben erst beginne. Und flugs unterschrieb er einen neuen Vertrag bei Bayern München, welche wohl in diesen vier, fünf Tagen die Vertragssumme nochmals nach oben angepasst haben. Heynckes hat zumindest einen Fan verloren ..... Aber dies wird ihm angesichts der Geldsumme egal sein!!!

### **Und nochmals ein spezieller Abgang**

Eigentlich muss der Fussballfan für derartige Anlässe gar nicht so weit gehen: Auch beim FC Basel gab es im April eine eigenartige Pressekonferenz: Es ist ja bei solchen Anlässen, wenn mitgeteilt wird, dass ein Vertrag mit einem Spieler nicht mehr verlängert wird, nicht üblich, dass beide Parteien sich der Presse stellen. Bei Franco Costanzo war dies der Fall und man konnte beinahe den Eindruck gewinnen, dass niemand so richtig wollte, dass der sympathische, leistungsstarke Argentinier den FCB verlassen muss. Eine schwere Hypothek für Yann Sommer, seinen Nachfolger!

### **Zum Abschluss noch von einem speziellen Zuzug**

Die Veteranen des SCB, bekannt für ihre dünne Spielerdecke, haben kräftig zugelangt und sich die Dienste des begnadeten Linksfusses Remo Castaldo gesichert. Schade nur, dass es ihn bei seinem Debut gleich im Oberschenkel zwackte und er nur gerade mal zwanzig Minuten wirbeln konnte.



**HAUSER GmbH**

Heizungen und Sanitär

*Der Profi in Ihrer Nähe*

Tel. 061 302 30 27

Fax 061 303 90 53

Nat. 079 603 04 06

E-Mail [mail@hausergmbh.ch](mailto:mail@hausergmbh.ch)



## Physio Polasek

Manual , Reha , Sporttherapie

Sportphysiotherapie ESP®  
Med. Trainingstherapie (MTT)  
Massagen, Tapes, Elektrotherapie  
Orthopädische Einlagen  
Pilates, Aqua-Fit, Nordic-Walking  
Ernährungsberatung ...

Ferdinand Polasek  
Physiotherapeut FH und  
Sportphysiotherapeut ESP®  
betreut Sie gerne.

Hauptstrasse 1 , 4102 Binningen , T 061-421 31 33 , [www.polasek.ch](http://www.polasek.ch)

# Gasthof Bottminger Mühle



Jacques + Nora Jauslin-Gutzwiller  
4102 Binningen, Tel. 061 421 29 00

Bitte berücksichtigen Sie die Inserenten dieses Cluborgans!

## Ergün Ercedogan - stiller Chrapfmer im Dienst des SCB

Name: Ercedogan Ergün  
Geboren: 9.3.1978  
Zivilstand: verheiratet, Sohn  
Emre 3-jährig  
Beruf: gelernter Automechaniker, danach Wechsel zur Novartis und Umschulung zum Betriebskoordinator  
Hobbys: Sport ganz generell, spielt gerne noch Tischtennis

### Lieblings-

-essen: alles, was meine Frau kocht, speziell türkische Küche  
-getränk: Coca Cola  
-musik: türkische Volksmusik-



Neun Jahre alt war er, als er dem SC Binningen als hoffnungsvolles Nachwuchstalent beigetreten ist. Seine Fähigkeiten riefen dann jedoch auch andere Vereine auf den Plan, sodass in seinem Palmares ein Wechsel zur U-19 des FC Concordia steht. Dort hat er ebenfalls in der 1. Liga mitgespielt. Danach wechselte er noch einmal für kurze Zeit zum FC Allschwil, bis er dann wieder zum SC Binningen zurückkehrte.

Als seine grössten sportlichen Erfolge beschreibt er zwei tolle Resultate, welche er als Trainer erreicht hat: Den Aufstieg der A-Junioren des SC Binningen ins A-Meister sowie den Schweizermeister-Titel mit der U-18 des grossen FC Basel, wo er als Assistenztrainer seinen Anteil in einer Mannschaft leistete, in welcher unter anderem der neue FCB-Goalie Yann Sommer, aber auch etwa Ivan Rakitic und Zdravko Kuzmanovic standen.

Das äusserst sympathische an Ergün ist, dass er nie ein Mann der grossen oder lauten Worte war und ist, dafür aber selber Hand anlegt, wenn Not am Mann ist. So war er sich beispielsweise vor einem Jahr nicht zu schade, zusammen mit Bünti die Dc-Junioren zu trainieren, dies wohlverstanden nebst seiner Arbeit mit unserer zweiten Mannschaft. Für ihn nur eine Selbstverständlichkeit, doch zeigt gerade dies die hohe menschliche Qualität von unserem liebenswerten Ergün. Es versteht sich von selbst, dass er auch diese Tätigkeit mit viel Engagement und Freude verrichtete.

## Porträt Ergün Ercedogan - Fortsetzung

Unmittelbar nach dem mit 1:0 gewonnenen Spiel gegen den Tabellenletzten Ettingen beantwortete Ergün, noch immer in Gedanken beim nicht unbedingt guten Spiel seiner Mannschaft. Bei welchem lediglich die drei Punkte zufriedenstellend waren, dem Schreiberling die folgenden Fragen:

*Was hat respektive gibt dir der Fussball?*

**Ich habe immer viel Spass und Freude im Fussball ge- und empfunden. Er ist für mich auch wichtig, um angestaute Emotionen verarbeiten zu können.**

*Beschreibe deine Vorstellung vom idealen Fussball?*

**Ja, da muss ich einfach nur ein Spiel von Barcelona anschauen: Viel Bewegung, sicheres Kurzpassspiel und Spiel nach vorne.**

*Was ist für einen Fussballer deiner Meinung nach wichtig?*

**Eine gute Vorbereitung und 100 %iger Einsatz sowohl im Training als auch im Spiel. Er muss Freude daran haben und ehrlich sein: Spätestens wenn er keinen Spass mehr hat, soll er aufhören, lieber was anderes machen.**

*Welchen Rat gibst Du unseren jungen Fussballern im KIFU/JUFU-Bereich?*

**Sie sollen aus und mit Spass und Freude spielen, ihren Trainern gut zuhören und möglichst viel versuchen mitzunehmen, was ihnen in den Trainings angeboten wird.**

*Welches ist dein Ziel mit der ersten Mannschaft des SCB in diesem Jahr und wie/wo siehst du den SCB in drei, vier Jahren?*

**Ganz klar haben wir das Ziel, in unserer Gruppe den FC Arlesheim zu überflügeln und die Saison als Tabellenerster zu beenden.**

**Den SCB sehe ich in der 2. Liga Interregional. Dort müssen wir mit den vielen jungen, talentierten Spielern, welche der Verein hat, unbedingt hinkommen.**

*Welches ist sportlich gesehen dein grösster Wunsch? Deckt sich dieser mit deinem generell grössten Wunsch?*

**Irgendwann möchte ich eine erste Mannschaft trainieren, am liebsten natürlich beim SC Binningen. Und sonst hoffe ich, dass auch mein Sohn Emre den Fussball lieben wird und dieser ihm ähnlich viel geben wird wie mir.**

*Mit welchem Star würdest du gerne einmal essen gehen? Warum?*

**(überlegt lange) Da gibt es so viele, ich weiss im Moment nicht, für wen ich mich entscheiden soll.**

*Was würdest du gerne besser können?*

**Auch hier gibt es vieles, was ich gerne besser könnte.**

**Schickeria**  
Bar

Restaurant Jägerstübli  
Oberwil


**www.schickeria-oberwil.ch**

Bahnhofstrasse 11 4104 Oberwil Tel. 061 401 29 55

Öffnungszeiten Mo. bis Do. 16.00 bis 24.00 / Fr.+ Sa. 14.00 bis 24.00 / Sonntag geschlossen

**Ich dusche  
Solar...**

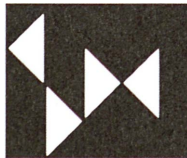
Warmwasser – natürlich mit einer Solaranlage.  
[www.swissolar.ch](http://www.swissolar.ch)

 solarbegeistert

**MUCHENBERGER AG**

Eidg. dipl. Installateur

- Sanitär
- Heizung
- Reparaturservice
- Schwimmbäder
- Sanitär-Laade
- Wellness



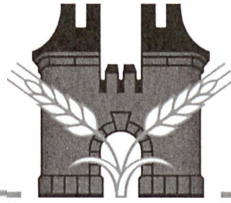
**Bottmingen:**  
Bruderholzstrasse 12,  
Tel. 061 425 93 25

**Basel:**  
St. Johannis-Ring 109

Design by Muchi  
für Bad + Pool ...  
weisch wie cool!

[www.muchenberger.ch](http://www.muchenberger.ch)

Bitte berücksichtigen Sie die Inserenten dieses Cluborgans!



# FELDSCHLÖSSCHEN

Part of the Carlsberg Group

*Bistro  
Ambiente*  
Dä Träff im Dorf

Heidi Suter & Daniel Gerber  
Passage 8  
4104 Oberwil  
Tel. 061 401 40 04  
bistro\_ambiente@freesurf.ch

Sonntag Ruhetag

**UMZÜGE  
MULDEN**

**JOST**

**061/711 38 38**

**www.jost-transport.ch**

**INAU**

Innenausbau & Aussensanierung

- Innenausbau
- Isolationen
- Dachsanierungen
- Einbau Dachfenster
- Vordächer/Carport
- Bodenbeläge

**INAU**

**Patrik Staub**  
Birsstrasse 21  
4132 Muttenz  
[info@inau.ch](mailto:info@inau.ch)  
[www.inau.ch](http://www.inau.ch)

Büro 061 311 70 13

Mobile 079 778 98 42

Fax 061 311 96 22

Bitte berücksichtigen Sie die Inserenten dieses Cluborgans!

## S'git se wieder, d'SCB-Senne

Es gibt sie wieder, die Binninger Senioren. Die 'Gründung' der neu formierten Equipe ist rasch erzählt: Man schreibe ein Mail (mit der Bitte um Weiterleitung) an ehemalige SCB-Fussballgrössen, würze den Verteiler mit in-die-Jahre-gekommenen Aktiven, erwähne nebenbei, dass das kühle Nass aus Rheinfeldern unsere Brust zieren wird und dass das Dress ausschliesslich in XL bestellt wird. Resultat: 25 Jungs, welche zum blau-weissen Ballett beitragen wollen, um in der Region Angst und Schrecken zu verbreiten. 25 Jungs auf dem Papier...

Die Realität sah in etwa so aus: Von den 25 waren vier noch nicht spielberechtigt, drei verletzt, zwei krank. Zwei hatten einen 'Gig', einer eine Taufe, ein anderer eine Hochzeit oder ein Polterweckend. Zwei wurden von ihren Frauen zum Shoppen verurteilt oder hatten Kinderhütendienst, damit die Frauen dies alleine tun konnten. Und der Hüne aus dem hohen Norden ist ungefähr neun Monate pro Jahr im Osten Europas unterwegs. So waren wir die ersten drei Spiele (inkl. Cup) froh, konnten wir auf alte Routiniers wie unseren Präsi Suti zurückgreifen, der mit der Eleganz und Geschmeidigkeit einer Gazelle unsere Abwehr dirigierte. Nun ja, ganz so schlimm war es nicht, durchschnittlich waren wir 13.71 Nasen an Trainings und Spielen, was sich sehen lässt. Aber ich greife vor...

Beim Trainingsstart im Sommer 2010 wurden wir nach einer herzlichen Begrüssung durch den SCB-Vorstand auch gleich über unsere Rechte und vor allem Pflichten informiert: Mitgliederbeitrag beträgt CHF xy, gelbe Karten sind selber zu bezahlen, Helfereinsätze an SCB-Anlässen sind Pflicht. Ach ja, und da gibt es auch noch eine Senioren-Veteranen-Kasse, der Beitrag beträgt CHF xy... O.K. ☺

Damals ahnten wir noch nicht, dass wir Ende Jahr mit 6 Siegen und einem Unentschieden (aus 7 Spielen) und 38:4 Toren Wintermeister sein werden. Wir wussten aber, dass da eine Gruppe von tollen Persönlichkeiten zusammengekommen ist, welche auf und neben dem Platz 'dr Plausch' haben wird. Der einzige sportliche Dämpfer mussten wir mit dem frühen Cup-Out gegen die Meistersenioren vom FC Allschwil hinnehmen (0:2). Dieser kleine 'Frust' wurde aber allerspätestens am bereits legendären Senne-Weihnachtsessen restlos runtergespült...

Mittlerweile ist April. Die Vorbereitungsspiele gegen die Meistersennen aus Muttenz (9:1) und Aesch (1:0) sowie gegen unsere Dritte (7:1, sorry) haben gezeigt, dass sich die Senioren in bestechender Frühjahresform befinden. Der Rückrundenstart war dann weniger dynamisch, konnte aber trotz einer trägen Darbietung siegreich gestaltet werden. Dem folgte ein weiterer Pflichtsieg gegen ein ultra-defensiv-spielendes Soleita.

## S gitt se wieder, d SCB-Senne - Fortsetzung

Das Saisonziel lautet 'Platz 1', waren wir im Regional bisher doch meist etwas 'unterfordert'. Dieses Ziel dürfte laut den Berechnungen unseres R.F. (33, aus O., Name der Redaktion bekannt) Ende April erreicht sein, grüssen wir doch 5 Runden vor Schluss mit 9 Punkten Vorsprung von der Tabellen-spitze. Der Termin für die Meisterfeier wurde vorausblickend bereits festgelegt... Am 07. Mai wird gefeiert J.

Zum Schluss ein Dank an alle, die in irgendeiner Form mitgewirkt haben: Danke an unseren Coach Turi und an alle Kaderspieler. Danke an die 'Gäste', die uns vor allem zu Beginn stark unterstützt haben. Danke an den Dress-Sponsor aus Rheinfelden und natürlich danke an den SCB-Vorstand.

### S'Wöschwyb



P.S.: An der Fasnacht - nach einigen Bieren wohlverstanden - wurden uns von einem Vorstandsmitglied neue Trainingsbälle versprochen. War es Bün-ti? Wir freuen uns!

**Nachtrag aus Aktualität:** Überzeugend war dann die Leistung im Spitzenkampf gegen Zwingen, als der Zweitklassierte gleich mit 5:0 heimgeschickt wurde. Dem druckvollen Spiel unserer Sennen waren die Gäste nur eine Halbzeit lang einigermaßen gewachsen, womit der Vorsprung bereits zwölf Punkte beträgt und nur noch vier Runden zu absolvieren sind.!

## Ihr Spezialist für Küchenrenovierungen

- Austausch von Küchengeräten
- Austausch einzelner Möbel
- Ergänzung der bestehenden Küche
- Totalrenovierung

**ALNO**<sup>®</sup>  
...die Welt der Küche



Unser Clubmitglied  
René Suter berät Sie gerne

Besuchen Sie  
unser grosses  
Küchenstudio in Reinach

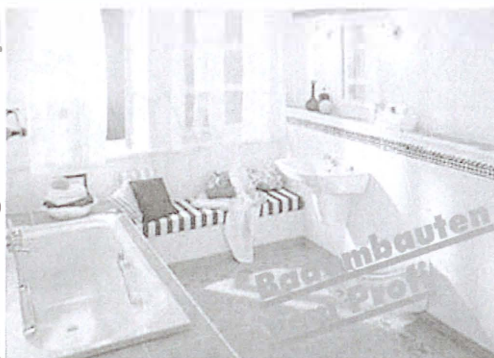
ALNO (Schweiz) AG, Filiale Reinach,  
Am Kägenrain 1 – 3, 4153 Reinach  
Tel. 061 711 20 00, Fax 061 711 20 21

Auch Samstag geöffnet  
(9 – 12 Uhr)

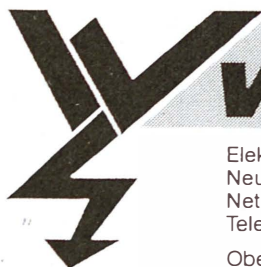
## sanitär schweizer ag

### Badezimmer-Renovierung

- Individuelle Beratung
  - Terminplanung und Koordination
- Binningen, Oberwilerstr. 32, 061 421 11 70  
Sanitäre Installationen, Heizung  
[www.sanitaer-schweizer.ch](http://www.sanitaer-schweizer.ch)



## sanitär schweizer ag



**WIDLER ELEKTRO AG**

Elektro-Installationen  
Neu- und Umbauten  
Netzwerke, IT-Support  
Telematik

Oberwilerstrasse 2  
Tel. 061 421 40 42  
Fax 061 421 41 47

Elektro-Planung  
Unterhalt, Reparaturen + Service  
Fachgeschäft für Leuchten und  
Haushaltsapparate

4102 Binningen  
Tel. Laden 061 423 83 37  
E-Mail: [info@widler-ag.ch](mailto:info@widler-ag.ch)

Bitte berücksichtigen Sie die Inserenten dieses Cluborgans!

# MÜHLEMATTPRAXIS OBERWIL

## Dr. W. Jelk

Rheumatologie FMH  
Innere Medizin FMH  
Manuelle Medizin SAMM

- Spezialist für Rücken, Muskeln und Gelenke

## Dr. A.F. Meier

Chirurgie FMH

- Spezialist für Chirurgie des Bewegungsapparates
- Sportverletzungen, Verletzungen und ambulante Chirurgie

Tel. 061 402 08 68  
Fax 061 402 08 78

Tel. 061 421 12 66  
Fax 061 421 13 26

[www.muehlemattpraxis.ch](http://www.muehlemattpraxis.ch)

Mühlemattstrasse 22 (im Mühlematt-Shopping) 4104 Oberwil



## Mach' mal Halbzeit!

Der Spezialist für Badeferien, Städtereisen, Kreuzfahrten,  
Rundreisen, Wellnessstage oder Golfwochen.

**FerienInsel.**

SwissExpress FerienInsel AG  
Hauptstrasse 1, CH-4102 Binningen  
Tel.: 061 422 07 00  
[binningen@ferieninsel.travel](mailto:binningen@ferieninsel.travel)

Ihre FerienInsel in: Basel • Oberwil • Binningen • Allschwil • Arlesheim.

Bitte berücksichtigen Sie die Inserenten dieses Cluborgans!

## Überblick zu den Aktiven des SC Binningen

### Die Erste liegt noch immer in der Spitzengruppe!

Dass es nicht einfach sein wird, den tollen ersten Platz nach der Hinrunde zu behaupten, darüber waren sich viele im SCB-Lager bewusst. Nach fünf gespielten Partien des Frühjahrs belegt unsere erste Mannschaft denn auch „nur“ noch den dritten Platz, liegt allerdings nur gerade zwei Punkte hinter dem Leader Therwil. Gegen die Leimentaler verlor die Mannschaft von Alain Burger etwas unglücklich und unverdient hoch mit 2:5. In einem weiteren Spitzenspiel gegen das zweitklassierte Amicitia Riegen setzte es ein etwas glückhaftes 2:2 Unentschieden ab, wobei die noch sehr junge Mannschaft gerade auch in diesem Spiel viel Moral zeigte. In den ausbleibenden Partien liegt noch einiges drin, wobei dies in der ausgeglichenen Gruppe durchaus auch in beide Richtungen gehen kann.

1.FC Therwil	18	11	4	3	52:31	37
2.FC Amicitia Riehen	18	11	3	4	45:28	36
<b>3.SC Binningen</b>	<b>18</b>	<b>11</b>	<b>2</b>	<b>5</b>	<b>43:29</b>	<b>35</b>
4.AS Timau Basel	18	11	1	6	44:30	34
5.SC Dornach	18	10	2	6	41:39	32
6.FC Concordia BS	18	9	4	5	52:29	31
7.BSC Old Boys	18	9	3	6	46:32	30
8.FC Rheinfelden	18	8	4	6	40:33	28
9.FC Pratteln	18	8	4	6	44:38	28
10.FC Reinach	18	6	2	10	36:56	20
11.FC Birsfelden	18	5	4	9	30:36	19
12.SV Sissach	18	4	4	10	23:42	16
13.FC Aesch	18	3	1	14	32:65	10
14.FC Nordstern BS	18	0	2	16	23:63	2

### Das Zwei liebäugelt mit dem Gruppensieg

<b>1.SC Binningen</b>	<b>16</b>	<b>12</b>	<b>2</b>	<b>2</b>	<b>41:17</b>	<b>38</b>
2.FC Arlesheim	15	12	1	2	60:15	37
3.FC Laufen	16	8	6	2	45:28	30
4.FC Bubendorf b	16	8	6	2	42:33	30
5.FC Riederwald	15	5	7	3	36:34	22
6.FC Ferad	16	5	4	7	24:37	19
7.FC Münchenstein	16	4	5	7	29:35	17
8.NK Posavina Basel	16	4	4	8	33:39	16
9.FC Allschwil	16	4	4	8	25:37	16
10.FC Oberwil	16	4	2	10	29:57	14
11.FC Breitenbach	16	3	4	9	27:39	13
12.FC Ettingen	16	2	3	11	23:43	9

Alle Jahre wieder ... Die von Ergün Ercedogan (siehe Porträtt S. 9/10) trainierte zweite Mannschaft hat nach einem eher verhaltenen Start im Herbst den Weg an die Spitze erneut gefunden. Etwas ärgerlich ist da das 0:0 gegen Laufen von Mitte April, welches dazu geführt hat, dass Arlesheim nach Verlustpunkten besser dasteht. Nichtsdestotrotz lautet das Ziel Gruppensieg, wobei das Team jetzt wieder auf die Schützenhilfe anderer Teams angewiesen ist.

## Überblick zu den Aktiven des SC Binningen - Fortsetzung

### Unsere dritte Mannschaft will in die 4. Liga

In der Rückrunde hat die dritte Mannschaft von Trainer Philippe Moser alle drei Spiele gewinnen können, unter anderem auch das Spiel gegen den Leader Riehen. Diese Partie hat gezeigt, dass die Mannschaft über einiges Potenzial verfügt, wobei leider in der Vorrunde zu viele Punkte leichtfertig abgegeben wurden und der Rückstand auf einen Aufstiegsplatz noch immer sechs Punkte beträgt.

Das junge Team will allerdings nichts unversucht lassen und wenn ihnen das Wettkampfglück ähnlich gut gesinnt ist wie im Spiel gegen Riehen, dann könnte die Überraschung durchaus noch perfekt werden.

1.FC Riehen	12	10	0	2	65:18	30
2.FC Schwarz-Weiss	13	9	3	1	50:15	30
3.FC Allschwil	12	9	0	3	54:16	27
<b>4.SC Binningen</b>	<b>12</b>	<b>7</b>	<b>3</b>	<b>2</b>	<b>41:25</b>	<b>24</b>
5.FC Sportfreunde	11	6	2	3	26:26	20
6.FC Polizei Basel	13	4	3	6	19:31	15
7.SC Steinen Basel	12	2	3	7	19:36	9
8.FC Telegraph BS b	12	2	2	8	19:41	8
9.SC Basel Nord	12	2	1	9	15:52	7
10.Ver. Sportfreunde	13	1	1	11	8:56	4

**Senioren planen Aufstiegsfeier** (siehe separater Bericht S. 13/14)

### Veteranen kämpfen ums Überleben

Gut, vielleicht ist der Titel etwas irreführend, falsch ist er nicht: Gemeint ist (leider) weniger der Kampf auf dem Platz als vielmehr die Mühe für den Verantwortlichen Daniel Kaufmann vor den Spielen. Die Personalsituation hat sich trotz des Aufrufes in der November-Ausgabe nicht verbessert, nach wie vor muss Däni vor jedem Spiel darum zittern, überhaupt genügend Spieler aufbieten zu können.

Bezeichnend dabei auch, dass oftmals die Mehrheit der eingesetzten Spieler bereits in der Ü-50-Mannschaft spielen. Die Partien sind sehr oft hektisch und nicht immer sind die SCB-Veteranen vom Glück verfolgt, wovon Däni Cotting nach dem Spiel gegen den FC Zwingen ein Lied singen mag. Wunderbar war seine Direktabnahme, leider ins falsche Tor und - dies ist noch schlimmer - gerade vor den Augen seiner Junioren. Der Spott wird ihm gewiss sein!!

1.FC Ettingen	10	8	0	2	31:11	24
2.FC Aesch	9	7	2	0	32:8	23
3.FC Telegraph BS	9	5	1	3	31:26	16
<b>4.SC Binningen a</b>	<b>10</b>	<b>4</b>	<b>2</b>	<b>4</b>	<b>20:21</b>	<b>14</b>
5.FC Concordia BS	10	4	1	5	21:25	13
6.FC Münchenstein a	10	4	0	6	19:23	12
7.FC Zwingen	10	2	1	7	14:33	7
8.BCO Alemannia a	10	1	1	8	15:36	4

## Überblick zu den Aktiven des SC Binningen - Fortsetzung

### Ü-50 überraschen mit guten Ergebnissen

Gross war die Sorge von Walter Sütterlin, der die Geschicke der ältesten Aktiven in den Händen hält, vor dem Beginn der Finalrunde. Zwar war auch er stolz darüber, dass es die Mannschaft wieder in die Finalrunde der besten Teams geschafft hat, doch war ihm das Debakel vom letzten Jahr noch in zu guter Erinnerung.

Nach drei Partien darf sich allerdings die Bilanz durchaus sehen lassen, stehen doch der klaren Auftaktniederlage gegen den Favoriten aus Muttenz ein Erfolg gegen Beograd sowie das 3:3 Unentschieden gegen Reinach gegenüber. Eine ausgeglichene Bilanz also, was darauf hoffen lässt, dass doch noch der eine oder andere Punkt dazukommen wird.

1.FC Therwil b	3	2	1	0	7:4	7
2.SV Muttenz c	2	1	1	0	6:2	4
<b>3.SC Binningen b</b>	<b>3</b>	<b>1</b>	<b>1</b>	<b>1</b>	<b>11:12</b>	<b>4</b>
4.FC Allschwil b	2	1	0	1	5:5	3
5.FK Beograd b	2	1	0	1	6:8	3
6.VfR Kleinhüningen b	3	1	0	2	8:10	3
7.FC Reinach b	2	0	2	0	4:4	2
8.FC Nordstern BS b	1	0	1	0	1:1	1
9.FC Lausen 72 b	2	0	0	2	3:5	0

Im Mai werden in allen Ligen noch viele brisante Partien ausgetragen. Auf der Seite 39 finden Sie/findet ihr die Matchtermine. Alle unsere Aktiven würden sich ebenfalls über einen Besuch an einem dieser Partien freuen.



## 15 Cristiano Ronaldos und Lionel Messis

### 15 Energiebündel - 15 Lausbuben - Das Fd lässt grüssen

Gewisse Spieler wollen die Schienbeinschoner über den Stülpfen, andere wiederum ihre Schuhe gebunden bekommen haben und natürlich dürfen die Stars nicht fehlen, welche während den fussballerischen Tätigkeiten immer die Torwarthandschuhe tragen müssen. Dazu kommen die Maradonas, denen alles gleichgültig ist und die nie richtig zuhören, weil sie alles bereits können. Sie schauen lieber den Flugzeugen nach, die über den Margarethen-Fussballplatz fliegen.

Eine Mannschaft bestückt mit Stars samt ihren Starallüren. Wie trainiert man ein solches Starensemble?

Ende 2010 begann mein Abenteuer als Trainer bei den Fd Junioren und ich wurde sofort ins kalte Wasser geworfen. Noel war nämlich für drei Wochen aus militärischen Gründen abwesend und nun stand ich da, alleine mit 15 wilden Strolchen. Ich konnte kurz vorher bei Boris zwei Trainingslektionen zuschauen, jedoch merkte ich später, dass es nicht das gleiche ist, wenn man alleine 15 Kinder trainiert anstatt zu zweit. Denn eines habe ich sofort erkannt: Juniorenspieler nützen jede kleinste Schwäche beim Trainer aus um wieder herumzutrodeln. Einer fängt an, der zweite macht mit und schon ist die Konzentration weg.

Doch mit so einer aktiven Mannschaft erlebt man als Trainer immer wieder lustige und tolle Momente, denn jedes einzelne Kind hat seine typischen Eigenschaften. Ein grosser Teil der Mannschaft besteht aus Tagträumern - bei jeder Übung versinken sie in ihre eigene Welt. Besonders gefährdet sind die Torhüter, da sie für kurze Zeit „nichts machen müssen“. Sie hüpfen herum oder legen sich auf dem Boden und tauchen in eine andere Welt ab.

Für den anderen Teil ist ihre Umgebung spannender als der Trainer und der Ball selber. Es wird alles Mögliche beobachtet wie Flugzeuge, gegenüber spielende Mannschaften, Ameisen oder Körner im Kunstrasen. Doch es gibt auch noch die Spieler, welche ständig aktiv sind. Solche, die nie müde werden und immer weiter laufen, auch dann wenn sie umfallen. Sogar während des Laufens schreien sie dazu. Oft ist es nützlich, denn so werden die "Umgebungs"-beobachter und Träumer geweckt.

Es gibt noch unzählige lustige Erlebnisse, die ich während den Trainings erleben durfte. Trotzdem waren Noel und ich oft in der Lage unser Programm durchzusetzen im Training. So konnten wir ebenfalls tolle Momente erleben, vor allem in den letzten zwei Turnieren. Die Spieler setzten die Techniken ein, welche wir ihnen beigebracht haben und somit waren Siege kein Zufall mehr, sondern für uns eine Bestätigung, dass wir unsere Mannschaft in die richtige Richtung lenken. Denn neben dem fussballerischen Können, überzeugte die Mannschaft von Anfang an in den Turnieren mit ihrem Siegeswillen und Einsatz.

## Das Fd lässt grüssen—Fortsetzung

Schlussendlich war es bis jetzt eine Supererfahrung. Es gab immer wieder unvergessliche sowie auch nicht so schöne Momente, die ich mit dieser Mannschaft teilen konnte. Ich konnte mich gut einleben in die Trainergemeinschaft beim Verein SC Binningen und bin mir sicher, dass ich noch weitere tolle Ereignisse miterleben kann.

**Patrick Negri und Noël Schirmer**



Für uns von der KIFU-Leitung ist das Team des Fd ganz wichtig geworden, denn wir haben immer neue Spieler, welche von der Warteliste nachrücken konnten, in eben dieser Mannschaft beginnen lassen. Für die beiden Trainer war dies alles andere als eine einfache Angelegenheit, denn es ist öfters vorgekommen, dass sie (endlich) einen oder mehrere neue Leistungsträger im Training ausgemacht haben, diese dann jedoch schon nach kurzer Zeit „abgewandert“, sprich: in höhere Teams verschoben wurden.

Noël und Patrick haben in dieser Hinsicht bestens die Philosophie mitgetragen und sind selbst aktiv geworden, wenn sie einen Spieler als für fähig für höhere Aufgaben betrachtet haben. Herzlichen Dank dafür, denn dies war ja immer wieder gleichbedeutend mit Neuaufnahmen und einem Wiederbeginn mit neuen und unbekanntem „Lausbuben“. Immer wieder staunen wir deshalb über die tollen Resultate, welche dieses Team in der dritten Stärkeklasse erreichen vermag.

## Ranglistenübersicht

### Junioren A Coca Cola-League

1.SV Muttenz a	4	4	0	0	12:4	12
2.FC Allschwil	4	3	1	0	16:5	10
3.FC Concordia BS a	4	3	0	1	17:7	9
4.FC Baden	4	2	1	1	10:3	7
5.BSC Old Boys	4	2	1	1	12:11	7
6.Wacker Grenchen	4	2	0	2	9:13	6
7.FC Wohlen	3	1	1	1	14:6	4
8.FC Brugg	4	1	1	2	6:8	4
<b>9.SC Binningen</b>	<b>4</b>	<b>1</b>	<b>0</b>	<b>3</b>	<b>8:10</b>	<b>3</b>
10.FC Black Stars	4	1	0	3	8:13	3
11.FC Suhr	3	0	1	2	4:9	1
12.FC Oesingen	4	0	0	4	7:34	0

Eine enge Geschichte für unser A-Team unter Dejan Milojkovic. Gegen Muttenz und Concordia setzte es knappe Niederlagen ab, einzig das 0:4 gegen Baden war deutlich. Die eher schwächeren Teams folgen noch, da müssen unsere Jungs dann ran! Noch stimmt dafür die Moral.

### Junioren B Promotion

<b>1.SC Binningen</b>	<b>5</b>	<b>5</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>18:7</b>	<b>15</b>
2.FC Reinach a	5	4	0	1	20:5	12
3.FC Münchenstein	5	4	0	1	18:6	12
4.SV Muttenz a	5	4	0	1	20:10	12
5.FC Telegraph BS	5	3	0	2	18:14	9
6.FC Aesch a	5	3	0	2	17:16	9
7.Team Fricktal	5	2	0	3	12:14	6
8.FC Black Stars	4	1	1	2	8:9	4
9.FC Allschwil a	5	1	1	3	11:20	4
10.FC Bubendorf	5	1	0	4	9:17	3
11.FC Breitenbach	4	0	0	4	3:17	0
12.FC Liestal b	5	0	0	5	5:24	0

Wenn das so weiter geht ... Träumen darf man ja, unsere B-Junioren haben bisher überzeugt—weiter so!!!

### Junioren C Promotion

1.Team Fricktal a	4	3	1	0	17:9	10
2.FC Basel 1893	3	3	0	0	22:5	9
3.FC Black Stars a	3	3	0	0	12:4	9
4.FC Bubendorf a	3	2	1	0	10:5	7
5.FC Therwil a	4	2	1	1	10:9	7
6.FC Reinach a	5	2	1	2	11:20	7
7.FC Pratteln a	4	2	0	2	16:9	6
<b>8.SC Binningen a</b>	<b>4</b>	<b>2</b>	<b>0</b>	<b>2</b>	<b>13:8</b>	<b>6</b>
9.SV Sissach	4	1	0	3	8:16	3
10.FC Rheinfelden a	4	0	1	3	6:13	1
11.FC Münchenstein a	5	0	1	4	9:24	1
12.FC Allschwil a	3	0	0	3	5:17	0

Zweimal knapp den Aufstieg verpasst, in diesem Halbjahr muss das nun verjüngte C-Promotion eher unten durch.

### Junioren C 1. Stärkeklasse

1. FC Aesch b	3	3	0	0	19:0	9
2. FC Nordstern BS	3	3	0	0	21:7	9
3. FC Arlesheim b	3	3	0	0	15:5	9
4. FC Biel-Benken	4	3	0	1	23:7	9
5. FC Liestal c	4	3	0	1	22:10	9
6. Laufenburg-Kaisten	2	0	0	2	4:12	0
7. FC Rheinfelden b	2	0	0	2	2:15	0
8. FC Gelterkinden b	3	0	0	3	2:16	0
<b>9. SC Binningen b</b>	<b>3</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>3</b>	<b>4:20</b>	<b>0</b>
10. Old Boys c Mädchen	3	0	0	3	1:21	0
11. FC Münchenstein b	Rückzug					

Noch wartet das Team von Claudio Kneuss und Beni Lehmann auf den ersten Sieg! Auch das C2 hat schon Spieler im Kader, welche noch im D-Alter sind. Wer aber freiwillig ein drittes Training fordert, der wird es weit bringen!!!

## Junioren D—1. Stärkeklasse

1.FC Ettingen a	5	5	0	0	26:7	15
2.FC Oberdorf a	5	3	1	1	19:12	10
3.FC Laufen a	5	3	1	1	13:9	10
4.FC Basel 1893 b	5	3	0	2	16:7	9
5.FC Amicitia Riehen a	5	3	0	2	15:12	9
6.FC Therwil a	5	2	1	2	13:13	7
7.SV Sissach a	5	2	1	2	16:18	7
8.FC Breitenbach a	5	2	0	3	14:19	6
9.FC Rheinfelden a	5	1	2	2	8:12	5
<b>10.SC Binningen a</b>	<b>5</b>	<b>1</b>	<b>1</b>	<b>3</b>	<b>12:13</b>	<b>4</b>
11.FC Black Stars a	5	1	1	3	9:19	4 1
2.FC Bubendorf a	5	0	0	5	10:30	0

## Junioren D—2. Stärkeklasse

1.SV Muttenz b	3	3	0	0	11:0	9
2.FC Dardania	2	2	0	0	9:3	6
3.FC Aesch c	3	1	1	1	4:4	4
<b>4.SC Binningen b</b>	<b>3</b>	<b>1</b>	<b>1</b>	<b>1</b>	<b>6:7</b>	<b>4</b>
5.FC Zwingen a	3	1	1	1	1:3	4
6.FC Allschwil b	2	1	0	1	3:2	3
7.FC Reinach b	3	1	0	2	12:13	3
8.FC Ettingen b	2	0	1	1	1:3	1
9.FC Concordia BS c	3	0	0	3	4:16	0

## Junioren D—3. Stärkeklasse

1.FC Nordstern BS b	5	4	1	0	20:7	13
2.FC Gelterkinden c	4	3	1	0	13:3	10
3.Old Boys d Mädchen	4	3	1	0	12:5	10
4.FC Münchenstein c	4	2	1	1	21:10	7
5.FC Therwil d	4	2	1	1	11:9	7
6.FC Amicitia Riehen c	4	2	0	2	15:9	6
7.Möhlhlin-Riburg c	4	1	1	2	8:16	4
8.FC Liestal d	4	1	0	3	10:13	3
<b>9.SC Binningen c</b>	<b>4</b>	<b>1</b>	<b>0</b>	<b>3</b>	<b>8:14</b>	<b>3</b>
10.FC Pratteln c	5	1	0	4	27:21	3
11.BCO Alemannia b	4	0	0	4	3:41	0

Wie so oft: Den letzten beißen die Hunde! Unsere D-Teams haben darunter zu leiden, dass einige Spieler nach oben geschoben werden mussten. Erfreulich ist es jedoch, dass die E-Spieler, welche bereits ein halbes Jahr früher in den 9er-Fussball gekommen sind, sich sehr gut integrieren und bestens ins System passen. Mittel- und langfristig macht sich diese Politik sicher bezahlt, können diese Jungs doch in der höheren Spielklasse viel profitieren und werden ab August dann zu den Leistungsträgern zählen.

Die Prognose sei gewagt: Bereits im Sommer werden diese Teams weiter vorne stehen als in den obigen Ranglisten. Nachwievor ist die Stimmung in den Teams gut, der Trainingsbesuch stimmt - einzig das Schlachtenglück war des öfteren den Binninger Teams nicht hold.

## Teams im KIFU bereiten viel Freude

Die meisten Teams konnten es kaum erwarten, dass die Trainings wieder auf den Kunstrasen verlegt werden konnten und warteten sehnsüchtig auf den Beginn der Meisterschaft. So hat beispielsweise das Fa in der Woche vor den Faschnachtsferien nicht weniger als fünf (5!) Freundschaftsspiele gegen vor allem die E-Teams ausgetragen – und dabei zwar öfters verloren, aber gute Figur abgegeben!

### Ea-Team

Nach einer ausgezeichneten Herbstrunde mit vielen tollen Erfolgen dann auch in der Halle hatte die Mannschaft von Thomas Rohde und Gizze Kryeziu im Winter den Abgang von drei Spielern ins Da zu verkraften. Ende März zeichnete sich dann auch noch der Wechsel von Aramis Rohner zum FC Basel ab und man durfte gespannt sein, wie die Mannschaft darauf reagieren würde.

Das erste Spiel wurde dann gegen den FC Basel zu einem tollen Erlebnis, konnte doch ein 0:2 Rückstand noch wettgemacht und damit ein 2:2 erreicht werden. Danach setzte es gegen Black Starts und Therwil zwei deutliche Niederlagen ab. Nun zeigte sich die gute Moral, welche im Team steckt und mit viel Einsatz und Kampf konnten die Partien in Reinach sowie das Heimspiel gegen das noch ungeschlagene Kaiseraugst gewonnen werden. Ganz toll ist es zu sehen, wie vor allem auch die jüngeren Spieler sich immer besser in Szene setzen und vermehrt Verantwortung übernehmen.

### Eb-Team

Vor Beginn der Rückrunde war die grosse Frage, ob die junge Mannschaft von Ueli Meier und Toni Citrano ihre Fortschritte bestätigen kann. Sie konnte es tatsächlich und erst noch auf eindrückliche Art und Weise. Die beiden ersten Spiele gegen Old Boys Ec und Concordia Ec konnten erfolgreich gestaltet werden. Dabei überzeugten die Kicker mit schön herausgespielten Toren ebenso wie mit ihrem tollen kameradschaftlichen Verhalten. Daran kann auch die Niederlage im letzten Spiel gegen Therwil Eb nichts ändern, als man gegen Schluss beim Stande von 2:3 den Ausgleich suchte und prompt noch zwei Kontertore einfiel.

### Ec-Team

Bisher am wenigsten im Einsatz war das Ec der Trainer Boris Barscevski und Roberto Almeida. Die Mannschaft konnte zwar nicht an ihre Erfolgsserie vom Herbst anknüpfen, zeigte jedoch im Spiel gegen Arlesheim beim 4:4 sowie auch der knappen 2:3 Niederlage in Aesch viel Moral und Kampfkraft. Und auch wenn sich die Erfolge nicht einstellen sollten, die Spieler können schon jetzt stolz sein auf ihre individuellen Fortschritte in den letzten Monaten. Genau deswegen haben die beiden Trainer auch ein grosses Kompliment verdient, liegt doch unser Hauptziel bei den KIFU-Teams bei den Verbesserungen der einzelnen Spieler.

## Teams im KIFU bereiten viel Freude—Fortsetzung

### Ed-Team

Drei Trainer und 19 Spielerinnen und Spieler – dies die nackten Zahlen des Ed. Und wenn wir bei der Buchhaltung bleiben wollen: vier Spiele, drei Siege und ein Unentschieden bei einem Goalverhältnis von 37:5 Toren – eine Bilanz, welche sich durchaus sehen lässt. Es sind speziell zwei Punkte hervorzuheben: Den drei Trainern Andreas Krapp, Alain Willi und Dave Greenleaf ist die nicht einfache Aufgabe gelungen, derart viele Spielerinnen und Spieler zusammen zu halten. Alle sind seit Beginn der Saison voll dabei und der Trainingsbesuch ist hoch. Zum zweiten gelingt es dem Ed immer wieder, ihre Gegner vor allem mit ihren spielerischen Mitteln zu dominieren und so zum Erfolg zu kommen.

### F-Teams

Prominente Verstärkung hat das Team von Roberto Ferrara und Marc Guardino im Winter erhalten: Vom Fb stiess Giovanni Yapi, der Sohn des FCB-Spielers zur Mannschaft und begeistert mit seinen Dribblings nun dort die eigenen Anhänger sowie auch den Gegner.

In der Woche vor den Fasnachtsferien liessen die Trainer die älteren Jahrgänge ihres Teams gegen die E-Mannschaften antreten, wobei sie erstmals über das ganze E-Feld und über zweimal 30 Minuten spielten. Bei einigen Spielern war es anzumerken, dass sie eigentlich bereit sind für das grosse Feld. Klar, es fehlt ihnen noch an der Kondition, um eben zwei Halbzeiten zu 30 Minuten - bei den normalen Turnieren wird maximal 20 Minuten gespielt - voll durchzuspielen. Die ersten Eindrücke waren jedoch sehr viel versprechend, denn über eine lange Zeit konnte das Fa jeweils zumindest mithalten oder gar dominieren, bevor dann gegen den Schluss die Wege immer länger und die Beine immer schwerer wurden.

Zurück an den Turnieren auf Kunstrasen setzte es vorwiegend durchaus positive Resultate ab. Man darf gespannt sein auf das Heimturnier vom 7. Mai, wenn am Nachmittag die Gegner ab 14.00 Uhr ihre Aufwartung auf dem Kunstrasen Margarethen machen.

Beim Fb ergaben sich gleich mehrere Veränderungen: Giovanni Yapi wurde ans Fa abgegeben und aus dem Wunderfundus Fd (siehe Bericht S. 17/18) stiessen mit Selim Bürgin und Linus Weiland zwei neue Spieler zum Team von Fabio Nogueira und Chris Kaiser Durisch. Der Abgang von Yapi junior hat glücklicherweise nicht die grosse Lücke hinterlassen, was einerseits an den beiden neuen und einsatzfreudigen Spielern liegt, andererseits auch dazu geführt hat, dass sich im Fb nun nicht mehr alle auf Giovanni verlassen, welcher oft Spiele quasi im Alleingang zu entscheiden schien.

Die Trainer sind froh darüber, dass sich die anderen Spieler wieder vermehrt einbringen, an sich glauben und auch wieder Verantwortung übernehmen.

## Teams im KIFU bereiten viel Freude—Fortsetzung

Bereits beim ersten offiziellen Turnier in Frenkendorf setzte es eine positive Bilanz ab, welche dann am Turnier in Sissach noch getoppt wurde: Vier Spiele, vier Siege, zum Teil mit deutlichen Resultaten. Das Spezielle daran ist, dass die beiden Trainer an diesem Anlass verhindert waren und die beiden Väter Stephan Eggenberger und Tobias Bürgin das Zepher mit derart viel Erfolg führten, dass die eigentlichen Trainer überflüssig scheinen....

Nach einer schwierigen Herbstrunde in der zweiten Stärkeklasse stufte der Verein das **Fc** neu wieder in die dritte Stärkeklasse ein, ein Entscheid, der sich bezahlt machen sollte. Auch die neuen Spieler aus dem Fd - schon wieder diese interne Talentschmiede!- schlugen voll ein: Ruben Wahl, Sascha Neth und Elia Schwittay tragen mit den bisherigen Spielern viel dazu bei, dass nun das Fc jeweils mit erfolgreicher Bilanz vom Turnier zurückkehrt.

Dies erleichtert natürlich die Arbeit des Trainertriumvirats Thorsten Blesken, Claude Rohner und Sevi Morales wesentlich und gestattet ihnen ebenfalls die Feststellung, dass ihre Spieler wieder mit mehr Freude bei der Sache sind und sich die Fortschritte so rascher einstellen.

Wie erwähnt wird die Talentschmiede Fd auf den Seiten 20/21 vorgestellt!

Viel Freude bereiten uns die Allerjüngsten, welche neu **G-Junioren** genannt werden. Zwar setzte es am ersten Turnier in Wallbach gegen den FC Basel jeweils deutliche, zweistellige Niederlagen ab, aber in den Spielen gegen die anderen Teams, quasi die übrigen Sterblichen, musste sich weder das Team von Andreas Hasler und François Oulevey - hier gewannen sie ihre Spiele- noch der jüngere Jahrgang, welcher von Daniel Meyer und Salman Tinas trainiert wird, verstecken. Als neutraler Beobachter macht es Spass zu sehen, wie gross die Fortschritte sind, welche diese Kinder im vergangenen dreiviertel Jahr gemacht haben.

### Ausblick

Gespannt beobachten wir die weitere Entwicklung aller unserer Mannschaften im Mai und Juni. Erneut stehen wir so im Mai vor der schwierigen Aufgabe, die neuen Mannschaften für die Saison 2011/2012 zu bilden. Eigentlich wollen wir an den insgesamt vier E-, vier F- und 2 G-Teams festhalten, wobei noch nicht für alle Teams die Trainer zur Verfügung stehen. Interessenten dürfen sich gerne melden!

Bei der neuen Kaderzusammenstellung gilt es dann, einmal mehr verschiedene Gesichtspunkte zu berücksichtigen: So sollten in einer Mannschaft immer beide Jahrgänge vorhanden sein, wollen wir auch nach Möglichkeit berücksichtigen, dass Kinder, welche einander auch sonst gut kennen, zusammen bleiben können. Alles in allem wird es auch dieses Jahr eine Herkules-Arbeit, bei der wir es wohl nicht allen Recht machen können.

*Chris Kaiser Durisch*

## KIFU-Trainer bilden sich weiter!

Schön war das Wetter, frisch aber die Temperaturen, als sich am Samstag, 19. Februar schon zeitig um 09.00 Uhr 16 Trainer aus dem Kinderfussball-Bereich zur internen Weiterbildung auf dem Margarethen einfanden.

In einem ersten Programmpunkt führte uns Mario Erdin in das Goalietraining ein. Dabei ist nicht das Ziel, dass wir unserem Goalies (die Mehrzahl ist bewusst gewählt!!) ein eigenständiges Training erteilen können. In den G- und F-Junioren sollten ja noch alle Spieler auch mal die Erfahrung als Torhüter machen und bei den E-Junioren sollte jedes Team immer noch unter seinen vier bis fünf Torhütern regelmässig wechseln. Mario hatte den Auftrag, uns Übungen und Vorgaben zu zeigen, wie wir beispielsweise in einem Postentraining eine Gruppe jeweils Goalie-spezifisch arbeiten können.

Mit grosser Freude nahmen alle Anwesenden an dieser Präsentation teil, konnten wir doch mit dem Rebounder ein neues Gerät kennen lernen, welches nun seit ein paar Wochen auch auf dem Kunstrasen Margarethen im Einsatz steht. Es war toll zu sehen, mit welchem Elan die Trainer an diesem Gerät dem Ball nach hechteten!

Ebenfalls noch am Vormittag zeigte uns dann die Physiotherapeutin Stephanie von Arb Übungen, mit welchen wir bei unseren Spielerinnen und Spielern Verletzungen am Fussgelenk entgegenwirken können. Gerade der Kunstrasen hat neben vieler Vorteile halt auch den Nachteil, dass unsere Füsse nicht mehr an die Unebenheiten eines Naturrasens gewöhnt sind. In der Halle durften wir dann feststellen, dass solche Trainings durchaus auch lustvoll sein und mit dem Ball absolviert werden können.

Nach einer ausgezeichneten Mittagsverpflegung durch den Catering-Service von Patrizia Ferrara, auch für sonstige Anlässe nur zu empfehlen, beschäftigten wir uns am Nachmittag mit der Analyse einer Spielaufnahme der Partie unseres Ea's gegen den FC Basel. Hauptaugenmerk lag dabei auf der Torhüterarbeit und wir konnten relativ deutlich sehen, dass unser Goalie, der wahrlich ebenfalls zu den besseren gehört, speziell in Bezug auf das Mitspielen doch noch grosse Mängel zu verzeichnen hatte. Immer wieder wurde er allerdings auch von seinen Mitspielern alleine gelassen und quasi dazu gezwungen, einen weiten Ball nach vorne zu spielen. Und diese wurden dann eben zu oft relativ leichte Beute des FC Basel. Ganz anders der Goalie der Rotblauen, welcher übrigens jeweils in der Halbzeit gewechselt wird: Er war aktiver dabei und brachte sich als zusätzliche Anspielstation ins Spiel mit ein.

Für die Goaliearbeit in diesem Frühjahr bildete der Film gutes Anschauungsmaterial und wir sind gespannt, ob sich die Erkenntnisse auf dem Feld dann realisieren lassen. Abgerundet wurde der Tag dann noch durch den Austausch unter uns Trainern, etwas, was alleine schon solche Veranstaltungen sinnvoll werden lässt.

*Chris Kaiser Durisch*



## News vom SCB-Fanshop

Stephan Eichenberger begrüsst Dich/Sie gerne im Fanshop an der Hauptstrasse 28:  
**061 421 48 52**



### Die neuen Leibchen und Trainer sind da!!!!

Endlich ist das neue Material eingetroffen und kann bei Steffi bezogen werden. Nachstehende Preisliste gibt Auskunft über das Angebot!

kleiner SC Binningen Schal	Fr. 16.00
grosser SC Binningen Schal	Fr. 20.00
Schal vom Cupspiel FCB/SCB	Fr. 5.00
KIFU-Tasche des SC Binningen	Fr. 30.00
SCB Fussballtasche klein	Fr. 45.00
SCB Fussballtasche gross	Fr. 60.00
SCB-Trainer ältere Ausführung: Grössen 128-176	Fr. 30.00 / 60.00 je nach Modell
SCB-Trainer neues Modell Grössen 128-176	Fr. 90.00
SCB-Trainer ältere Ausführung: Grössen 5/6/7	Fr. 80.00
SCB-Trainer neues Modell Grössen 5/6/7	Fr. 110.00
T-Shirts Grössen 128-176	Fr. 40.00
T-Shirts Grössen 5/6/7	Fr. 45.00
Vereinswimpel	Fr. 16.00
Autowimpel	Fr. 10.00
Schlüsselanhänger	Fr. 10.00
Trinkflasche	Fr. 5.00

Ein Besuch im Fan-Shop lohnt sich auf jeden Fall, Sie können sich dort von der guten Qualität unserer Artikel überzeugen!!!!



[www.delli.ch](http://www.delli.ch)  
[info@delli.ch](mailto:info@delli.ch)

# Otto Dellenbach Garage

Alles unter einem Dach



- Neuwagen
- Occasionscenter
- Reparatur aller Marken
- Elektrik + Klimatechnik
- Karrosserie + Lackiererei
- ACS Prüfcenter
- Autowaschcenter
- Tankstelle mit Shop

## BESTATTUNGEN KOPP & CO

Schafmattweg 12  
CH - 4102 Binningen  
Telefon: 061 425 66 00  
Telefax: 061 425 66 35  
e-mail: [a.kopp@kopp-binningen.ch](mailto:a.kopp@kopp-binningen.ch)  
internet: [www.kopp-sohn.ch](http://www.kopp-sohn.ch)

André Kopp-Bürgin  
Bestatter mit eidg. Fachausweis



Der Ball ist rund.  
Unsere Dienstleistungen in der  
Gebäudetechnik eine runde Sache.

**Fachbereiche**

- Elektrotechnik
- Heizung / Lüftung
- Kälte / Klima
- Sanitär
- Security & Automation
- IT & TelCom
- Energieoptimierung

**Dienstleistungen**

- Beratung
- Planung
- Projektierung
- Montage, Installation
- Service, Unterhalt, Wartung
- Betrieb
- Pikettdienst 24/7

**Alpiq InTec West AG**

St. Jakobs-Str. 200, CH-4002 Basel  
T +41 61 260 66 66, [www.alpiq-intec.ch](http://www.alpiq-intec.ch)

**ALPIQ**

---

Bitte berücksichtigen Sie die Inserenten dieses Cluborgans!

## Aktiver KIFU-Begegnungstag

Mit einigen Vereinen unterhalten wir seit längerer Zeit enge Kontakte und werden so auch oft zu Vorbereitungsspielen oder –turnieren eingeladen.

- Warum also nicht einmal auch den Spiess umkehren, und diese Vereine und
  - ihre Mannschaften zu uns aufs Spiegelfeld einladen? Etwas aussergewöhn-
  - lich früh, nämlich schon am 26. Februar, musste der Tag dieses Jahr ange-
- setzt werden, da die Fasnachtsferien relativ spät waren und so nach den Ferien gleich der offizielle Spielbetrieb losging. Die Hoffnung ist schon die, dass wir diesen Tag in den nächsten Jahren auch mal wieder im etwas wärmeren März ansetzen können.



Trotz der frischen Temperaturen fanden an diesem Samstag insgesamt 26 Mannschaften der Kategorien F, E und D den Weg aufs Spiegelfeld. Der FC Breitenbach, BCO Alemannia Basel, der FC Allschwil und der FC Pratteln beehrten uns mit ihrem Erscheinen und trugen viel dazu bei, dass der Betrieb auf dem Spiegelfeld so richtig rund lief.

Für die meisten war dieses Turnier der erste Anlass, welcher wieder im Freien durchgeführt wurde – entsprechend den Temperaturen war das Dress einiger Spieler dann auch so richtig abenteuerlich. Oder haben einige am Turnier ihre neue Skibekleidung für die bevorstehenden Fasnachtsferien getestet?

Apropos abenteuerlich: Unser „Beizer“ Roger, welcher für das leibliche Wohl verantwortlich zeichnete, hat wohl den Appetit der jungen Kicker unterschätzt, die Hot Dogs waren im Nu weg und dies nicht nur weil sie eben „heiss“ waren. Sie werden bekanntlich auch bei warmem Wetter ziemlich oft verlangt!

Sportlich war das Turnier ein grosser Erfolg: Keine schwerwiegenden Verletzungen waren auszumachen, gekämpft wurde trotzdem mit grosser Leidenschaft. Bei einem total von über 50 ausgetragenen Partien wahrlich eine gute Bilanz.

Auch wenn das Resultat bei diesem Begegnungstag nicht unbedingt im Vordergrund stand, erwähnen wir es natürlich gerne, dass sich unsere Binnerger Nachwuchskicker durchs Band glänzend geschlagen haben: Das Fa siegte ohne Niederlage und hatte einzig im Halbfinal gegen das Fb des SCB so richtig zu beißen.

## Aktiver KIFU-Begegnungstag—Fortsetzung

Bei den E-Junioren kassierte das Ea zwar eine unglückliche 0:1 Niederlage gegen Breitenbach, hatte am Schluss aber dennoch am meisten Punkte auf dem Konto. Gut geschlagen hat sich auch die junge Mannschaft des Eb, welche in der stärkeren Gruppen gespielt hat und dabei alles andere als nur Kanonenfutter war.

Bei der schwächeren Gruppe stand am Ende das Ec auf dem ersten Platz und musste nur gegen BCO Alemannia ein Unentschieden in Kauf nehmen. Auf dem guten dritten Rang folgte bereits das Ed, welches sich nur dem Ec mit 0:2 geschlagen geben musste.

Spannend verlief der Kampf bei den D-Junioren zwischen Pratteln und dem Da des SC Binningen. Nach einem 0:0 Unentschieden in einem hart umkämpften Spiel ging es darum, die Pratteler in der Tordifferenz zu überflügeln. Ein Unterfangen, welches dank einem 4:1 gegen BCO Alemannia und einem 3:0 gegen Breitenbach gelang.

Am Rande des Turniers gab es noch einen anderen Gewinner: Die Verantwortlichen des BCO Alemannia und des SC Binningen planen für den Herbst/Winter 2011 eine gemeinsame Trainerweiterbildung. Dies kann natürlich den Junioren beider Teams nur nützlich sein, denn der Austausch auch unter den Trainern bringt immer wieder neue Erkenntnisse und Ideen.

*Chris Kaiser Durisch/Photos Andreas Hasler*





**Sie lieben es. Wir versichern es.**

Die Nummer 1 unter den Motorfahrzeug-Versicherern.

AXA Winterthur, Generalagentur R. Schläpfer, Jürg Ryser  
Herrenweg 11, 4163 Reinach, Telefon 061 716 55 19, Fax 061 716 55 50  
juerg.ryser@axa-winterthur.ch, www.reinach.winteam.ch




RESTAURANT  
zur  
alten Post

„s’Cordon-Beizli „ vo Oberwil  
061 / 401 44 55  
www.cordonbeizli.ch

Gerne bedienen wir Sie an  
7 Tagen in der Woche mit  
unserer saisonalen Küche.  
Ruhiger Garten, schönes Säali  
Kinderteller / Seniorenteller

Grosser Parkplatz  
30 Mtr. vom Tram Nr. 10  
Fam. Brand und’s Pöschli-Team

**Alba**  **die unkomplizierte  
Versicherung**

Eine Versicherung bei der  
**Alba**  
ist immer ein  
**Volltreffer**



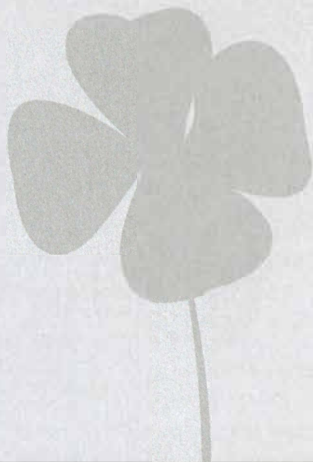
Rizzello Claudio  
Inspektor  
Natel 079 354 69 09

Generalagentur Basel  
St. Alban-Anlage 56  
4020 Basel  
Tel. 061 295 33 33

**Alba**  **die unkomplizierte  
Versicherung**

Bitte berücksichtigen Sie die Inserenten dieses Cluborgans!

# Ihr Partner für Erfolgserlebnisse.



Die Basellandschaftliche Kantonalbank – Ihr persönlicher Sparring Partner für Geld,  
Anlage und Vorsorge.

[www.blkb.ch](http://www.blkb.ch)

 **Basellandschaftliche  
Kantonalbank**

**Treuhandbüro Wyss**  
Steuern, Buchhaltung, Beratung



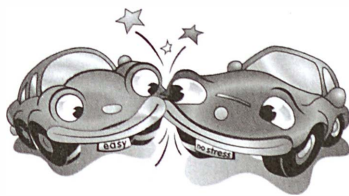
Das Treuhandbüro mit Profil

**Alain Wyss**  
Dipl. Treuhandexperte

Baselstrasse 25  
4153 Reinach  
☎ 06 1/7 11 35 86  
☎ 06 1/7 11 52 88

[www.treuhandbuero-wyss.ch](http://www.treuhandbuero-wyss.ch)

**Born**<sup>AG</sup>



Güterstrasse 108  
4053 Basel  
Tel. 061 361 41 41  
[www.born-carrosserie.ch](http://www.born-carrosserie.ch)

*Born to perform*

**VSCI Carrosserie** 

Bitte berücksichtigen Sie die Inserenten dieses Cluborgans!

## Von den Freuden und Leiden des KIFU-Verantwortlichen

Im November letzten Jahres blickte ich noch auf die ersten 65 Tage als Verantwortlicher zurück - heute kommt es mir beinahe schon wie eine Ewigkeit vor, seit ich dieses Amt bekleide. Und es sind viele neue und spannende Erfahrungen dazu gekommen.

So hätte ich beispielsweise nicht unbedingt gedacht, dass die Bewirtschaftung unserer Warteliste derart viel Zeit beansprucht. Nicht nur, dass sich so viele Kinder respektive ihre Eltern für den SC Binningen interessieren, nein, auch die häufigen Nachfragen und Telefonate, obwohl beim ersten Kontakt schon mitgeteilt worden ist, dass es Juni werden wird, kosten manchmal schon viel Kraft.

Da ich zudem den Wunsch habe, möglichst vielen Kindern den Zugang zum Leben im SC Binningen zu ermöglichen, bin ich immer wieder mal auf der Suche nach neuen Lösungen, anderen Ideen. Nur zu schade ist es, dass solche Hirngespinnste, als solche entpuppen sie sich leider zu oft, am Manpower scheitern. Es ist halt einfach schwierig, Leute zu finden, welche schon um 17.00 Uhr auf der Matte stehen. Lehrer müsste man halt sein ..... !!

Übrigens schon gewusst? Der jüngste Spross auf unserer Warteliste ist gerade mal knapp zweieinhalb Jahre alt. Aber gemäss seinem Vater natürlich das ultimative Fussballtalent, das sieht man jetzt schon seinem Umgang mit jedem Ball an! In solchen Fällen auch noch ernsthaft zu bleiben, das kostet manchmal schon Kraft.

Irgendwie hatte ich die Idee, dass die Wintermonate etwas Entlastung bringen, vor allem die Zeit nach der Weihnachtsfeier etwas ruhiger wird. Na ja, träumen darf man ja! In Tat und Wahrheit ging es schon bald wieder los, musste der Tag mit der Trainerweiterbildung oder auch der Begegnungstag organisiert werden. Auch das zweite Ostercamp forderte schon bald die ganze Aufmerksamkeit, da der Andrang erfreulicherweise gross war.

Eigentlich wollten wir maximal 60 Kinder zulassen, aber schon bald mussten Anmeldungen mit einem Vorbehalt entgegengenommen werden, denn der Platz reichte so nicht für mehr als 60 Kinder. Also hiess es, mit der Gemeinde zu prüfen, ob nicht doch auch die Turnhalle und der Naturrasen für das Camp genutzt werden können. Dank der wirklich grosszügigen Haltung der Gemeinde nicht wirklich ein Problem, aber wie organisiere ich nun das Essen mit knapp 80 Kindern und zehn Helfer? Reicht die Infrastruktur auf dem Spiegelfeld noch aus? Und wie organisiere ich nun den polysportiven Nachmittag mit neu vier Gruppen? Fragen über Fragen, welche nach einer Lösung suchten.

Während des Schreibens dieser Zeilen sind (hoffentlich) alle diese Probleme sinnvoll gelöst, das Ostercamp kann kommen, wir Leiter sind bereit. Schon stecke ich allerdings wieder mitten in einer anderen Sisyphus-Arbeit, wobei ich schon hoffe, dafür eine Lösung zu finden, welche eben den tragischen

## Freud und Leid des KIFU-Verantwortlichen - Fortsetzung

griechischen Helden vergessen lässt: Wer übernimmt von der Trainerseite im nächsten Jahr welche Mannschaft? Wer kann wann trainieren und möchte respektive vielmehr kann noch weiter für den SCB-Nachwuchs tätig sein? Und dann vor allem die Frage, wie die Mannschaften in der kommenden Saison aussehen werden.

Muss der „Seppli“ wirklich schon ins Ea oder bringt ihm ein Jahr im Eb, während welcher Zeit er reifen und mehr Verantwortung übernehmen kann, nicht auf die Dauer mehr? Für mich ist oft die Antwort klar, aber: Wie bringe ich diese Entscheidung den doch so ehrgeizigen Eltern bei?

Oft bewegt mich auch die Verbissenheit, welche ich am Rande eines Fussballspiels antreffe. Damit meine ich genau die Zuschauer, welche ihr Team unbedingt siegen sehen wollen. Also jene Zuschauer, welche nicht verstehen, warum die Trainer bei einem knappen Spielstand plötzlich wechseln und vermeintlich schwächere Spieler einsetzen. Oder jene Zuschauer, welche in allen ungeschickten Aktionen der gegnerischen Spieler ein vorsätzliches und gemeines Foul sehen und den Spieler am liebsten bestraft sehen möchten.

In solchen Momenten bekommt für mich der Fussball einen Stellenwert, den er eigentlich selbst gar nicht haben will: Er möchte doch eigentlich nur eine der wichtigsten und schönsten Nebensachen der Welt sein und seinen Anhängern Spass bereiten.

Wem nun durch den Kopf geht, dass ich doch nicht so viel klagen soll, dem möchte ich entgegnen, dass ich mich gar nicht beklagen will! Sicher, manchmal hätte ich es auch gerne etwas ruhiger. Wenn ich andererseits dann wieder die Jungs und Mädchen beim Training oder beim Spiel beobachte und daran denke, was sie wohl tun würden, wenn sie nicht Fussball spielen könnten, dann ist meine Batterie beinahe schon wieder aufgeladen!

Ihnen diesen Spass und ihre Freude zu ermöglichen, ihre Motivation aufzunehmen und zu versuchen, sie weiter zu bringen, dies ist doch eine wirklich lohnenswerte Aufgabe.

Ich bin überzeugt davon, dass ein Verein wie der SC Binningen in unserer Gesellschaft eine ganz wichtige Rolle übernimmt - nicht weil das Kind bei uns Fussball spielen kann, sondern vielmehr weil sich das Kind bei uns noch bewegt und es lernt, in einer Gruppe etwas zu erreichen und auf die anderen in dieser Gruppe Rücksicht zu nehmen.

Alleine schon deswegen ist es wichtig, dass wir möglichst vielen Kindern den Sport ermöglichen und ihnen damit eine ganz andere Lebensschule aufzeigen können. Auch wenn aus ihnen später nicht unbedingt ein Lionel Messi wird, sie durften während einer bestimmten Zeit diesen Traum träumen, und das ist doch schön!!! In diesem Sinne träume auch ich weiter vom FC Barcelona!

*Chris Kaiser Durisch*

# immo-bau management GmbH

**"Mir sin FAN  
vom SCBT"**

immo-baumanagement GmbH  
parkstrasse 36 4102 Binningen  
tel. 061 421 24 24 fax 061 421 12 18  
info@immo-baumanagement.ch  
www.immo-baumanagement.ch

Pius, Pascal & Sandra  
HERGER

*Wir vermitteln...*

*wir verwalten...*

*wir bauen als G.U...*

*wir bauen um...*

*und wir beraten!*

Wir suchen Bauland, Ein- und Mehrfamilienhäuser für unsere Kunden in der Region



## La Lentille

Café - Restaurant

Essen in gepflegtem Ambiente. Unsere frische, marktgerechte Küche verwöhnt auch Ihren Gaumen. Im Sommer begrüßen wir Sie gerne auf unserer Terrasse, einer der schönsten Gartenanlagen der Region.

Für Ihren speziellen Anlass, Geschäftsessen, Hochzeit oder Jubiläum öffnen wir unser Lokal ab 30 Personen gerne auch an einem Samstag, Sonn-, oder Feiertag.

Norbert Sieber und das La Lentille Team  
Öffnungszeiten: Mo-Fr 08.00-23.00 Uhr  
Sa + So geschlossen

Hauptstrasse 55 · CH-4102 Binningen · Tram-/Bushaltestelle «Hohle Gasse» Tramlinie 2, Buslinie 34  
Tel. 061 423 09 30 · Fax 061 423 09 34 · mail@lalentille.ch · www.lalentille.ch

Bitte berücksichtigen Sie die Inserenten dieses Cluborgans!

Täglich geöffnet von 07.00 – 24.00 Uhr



## Hotel – Restaurant Schlüssel

Schlüsselgasse 1  
CH-4102 Binningen  
Telefon 061 421 25 66  
Das Restaurant für jedermann.  
Holzkohलगrill  
Fam. de Jong



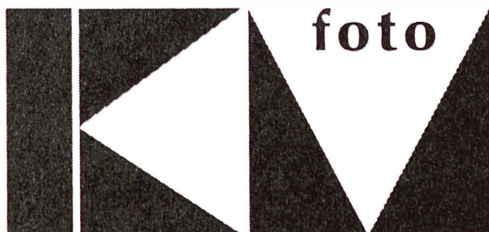
Güterstrasse 172  
Tel. 061 313 33 23  
Fax 061 313 33 21  
E-Mail: [tmg@datacomm.ch](mailto:tmg@datacomm.ch)



## IHR FACHMANN FÜR TEXTILDRUCK

**Wir bedrucken nach Ihren Wünschen  
T-Shirts, Sweat-Shirts, Caps, Taschen  
und Sportbekleidungen.**

**Verlangen Sie unverbindlich eine Offerte.**



**kuno mathis  
hauptstrasse 38  
4102 binningen  
tel. 061 421 80 00  
fax 061 423 06 26**

Bitte berücksichtigen Sie die Inserenten dieses Cluborgans!

## Spielplan Rückrunde

Bei nachfolgenden Spielen finden alle Partien mit dem SC Binningen an erster Stelle auf dem Sportplatz Spiegelfeld statt. Die Teams freuen sich über zahlreichen Besuch!!!

### SCB 1 - 2. Liga Regional Meisterschaft:

Sa 30.04.11 18:15 SC Binningen - FC Reinach  
Mi 04.05.11 20:00 Nordstern - SC Binningen  
Sa 07.05.11 18:00 SC Binningen - Old Boys  
Sa 14.05.11 19:00 Concordia -SC Binningen  
Sa 21.05.11 18:30 SC Binningen - AS Timau  
So 29.05.11 10:00 Birsfelden—SC Binningen  
So 05.06.11 15:00SC Binningen -FC Pratteln

### SCB 2 - 3. Liga Meisterschaft:

Sa 30.04.11 18:00 Riederwald - SC Binningen  
So 8.05.11 10:15 SC Binningen - FC Oberwil  
So 15.05.11 15:00 Posavina BS- SC Binningen  
So 22.05.11 10:15 SC Binningen-Münchenstein  
Sa 28.05.11 20:00 Bubendorf b- SC Binningen  
So.5.06.11 10:00 SC Binningen - FC Allschwil

### SCB 3 - 5. Liga Meisterschaft

So 1.5. 13:00 Ver. Sportfreunde-SC Binningen  
Sa 7.5. 20:15 SC Binningen - Telegraph  
Sa 12.5. 18:00 Basel Nord - SC Binningen  
So 22.5. 16:15 SC Binningen - Sportfreunde  
So 29.5. 13:00 Schwarz-Weiss-SC Binningen

### SCB Senioren Meisterschaft:

Sa 30.4. 13.00 Old Boys - SC Binningen  
Sa. 7.5. 13:30 Biel-Benken - SC Binningen  
Sa 21.5. 16:00 SC Binningen - Steinen Basel

### SCB Veteranen Meisterschaft:

Sa 30.4. 15:00 BCO Alemannia - SC Binningen  
Sa 7.5. 14:00 SC Binningen - Münchenstein  
Sa 14.5. 13:00 Telegraph - SC Binningen  
Sa 21.5. 14:00 SC Binningen - Aesch

### SCB Ü-50 Meisterschaft:

Do 5.5. 20:00 SC Binningen - FC Allschwil  
Mi 11.5. 20:00 Therwil - SC Binningen  
Mi 18.5. 20:00 SC Binningen - Lausen  
Di 31.5. 18:30 Nordstern - SC Binningen

### A-Junioren Coca Cola League Meisterschaft:

So 1.5. 13:00 Wohlen - SC Binningen  
So 8.5. 14:00 SC Binningen - Oensingen  
So 15.5. 15:00 Old Boys - SC Binningen  
So 22.5. 14:00 SC Binningen - Suhr  
So 29.5. 14:00 FC Allschwil - SC Binningen  
Sa 4.6. 19:00 SC Binningen -Wacker Grenchen

### B-Junioren Promotion Meisterschaft:

Mi 4.5. 19:30 Aesch - SC Binningen  
So 8.5. 16:15 SC Binningen - Münchenstein  
Sa 14.5. 16:00 Reinach - SC Binningen  
Sa 21.5. 14:30 SC Binningen - Breitenbach  
So. 29.5. 13:00 Muttenz - SC Binningen  
Sa. 4.6. 16:00 SC Binningen - Telegraph

### C-Junioren Promotion Meisterschaft:

Sa 30.4. 15:45 SC Binningen - FC Allschwil  
Mi 4.5. 19:30 Black Stars - SC Binningen  
Sa 7.5. 10:30 SC Binningen - Bubendorf  
Mi 18.5. 20:00 SC Binningen - FC Basel  
Sa 21.5. 15:00 Team Fricktal - SC Binningen  
So 29.5. 14:00 SC Binningen - Sissach  
Sa 14.6. 15:30 Reinach - SC Binningen

### C-Junioren 1. Stärkeklasse Meisterschaft:

Sa 7.5. 14:30 SC Binningen - Biel-Benken  
Di 10.5. 18:30 Arlesheim - SC Binningen  
Sa 14.5. 17:30 SC Binningen - Rheinfelden  
Sa 21.5. 15:00 Old Boys Mäd. - SC Binningen  
Sa 28.5. 14:00 SC Binningen - Gelterkinden  
Mi 8.6. 19:30 Laufenburg - SC Binningen



## Daten

27. - 29. April 2011	Ostercamp F- bis D-Junioren Spiegelfeld
22.5.2011	Sponsorenlauf
10.6. - 13.6.2011	Pfingstlager
17./18.6.2011	Grümpeli auf dem Spiegelfeld
19.6.2011	Juniorenturnier auf dem Spiegelfeld Junioren A-C
25./26.6.2011	1. René Boxler-Einladungsturnier für Junioren auf dem Spiegelfeld (D-G)
1. August 2011	Nationalfeiertag auf dem Spiegelfeld
9.9.2011	GV SC Binningen Kronenmattsaal
27.11.2011	Lottomatch Kronenmattsaal
2. - 4.12.2011	Junioren-Hallenturnier
10.12.2011	KIFU-Weihnachtsfeier

Was noch fehlt, das sind die allfälligen Meisterfeiern, Aufstiegsveranstaltungen oder ähnliches, welche wir hoffentlich in einen oder anderen Falle erleben dürfen. Für diese nicht planbaren Anlässe lohnt sich eine ständiger Blick auf unsere Homepage: [www.scbinningen.ch](http://www.scbinningen.ch).



**Marco Schäffler  
Baugeschäft AG**

- **Maurerarbeiten**
- **Renovationen**
- **Umbauten**
- **Fassadenrenovationen**
- **Kundengipserarbeiten**
- **Plattenleger**

4102 Binningen Bottmingerstrasse 27 Tel. 061 421 70 11 Fax 061 421 70 16  
info@schaefflerag.ch www.schaefflerag.ch

seit **1989**



## PIZZERIA DA GIANNI

REST. ST. JOHANN

GARTENWIRTSCHAFT

ELSÄSSERSTRASSE 1 4056 BASEL

TELEFON 061/322 42 33

**„EIN TAG OHNE FUSSBALL IST EIN VERLORENER TAG.“**

Ernst Happel (1925-92), östr. Fußballtrainer



**BLUMEN SENN BINNINGEN**

**WWW.BLUMENSENN.CH**



Bitte berücksichtigen Sie die Inserenten dieses Cluborgans!



# RESTAURANT BASELBIETER

Heli Troger

Postgasse 3  
4102 Binningen  
Tel. 061 421 66 47  
[baselbieter@bluewin.ch](mailto:baselbieter@bluewin.ch)

---

Zerrung ? Bluterguss ?

**www.4102.ch**

hilft

---

sollte

**www.4102.ch**

nicht helfen, dann wäre

**www.mumzentrum.ch**

eine Alternative

---



**Restaurant Jägerstübli**  
**Hauptstrasse 112,**  
**4102 Binningen**

Auf Ihren Besuch freuen sich:  
Andreas Gloor / Nicki Monna  
und Mitarbeiter  
061 / 421 29 08

[www.jaegerstuebli-binningen.ch](http://www.jaegerstuebli-binningen.ch)

---

Bitte berücksichtigen Sie die Inserenten dieses Cluborgans!

## Werde Supporter beim SCB / Werbe Supporter SCB

Ein Supporter des SCB hat freien Eintritt zu den Meisterschaftsspielen des SC Binningen und erhält das jährlich 4-mal erscheinende Cluborgan. Jeweils im Januar/Februar eines jeden Jahres findet die Supporter-GV statt

Doch das Wichtigste ist die finanzielle Unterstützung des SCB.  
Herzlichen Dank.



### **Supporter SCB, Mitgliederbeitrag im Jahr Fr. 190.—**

Name, Vorname: \_\_\_\_\_

Adresse: \_\_\_\_\_

PLZ, Wohnort: \_\_\_\_\_

Unterschrift: \_\_\_\_\_

**Einsenden an: SC Binningen, Postfach 340, 4102 Binningen**



## Werde Passivmitglied beim SCB / Werbe Passivmitglieder SCB

Ein Passivmitglied des SCB hat freien Eintritt zu den Meisterschaftsspielen des SC Binningen und erhält das jährlich 4-mal erscheinende Cluborgan.

Doch das Wichtigste ist die finanzielle Unterstützung des SCB.  
Herzlichen Dank.



### **Passivmitglied SCB, Mitgliederbeitrag im Jahr Fr. 50.—**

Name, Vorname: \_\_\_\_\_

Adresse: \_\_\_\_\_

PLZ, Wohnort: \_\_\_\_\_

Unterschrift: \_\_\_\_\_

**Einsenden an: SC Binningen, Postfach 340, 4102 Binningen**



## Telefonnummern

<b>Ehrenpräsident</b>	Laeser Max	P	061 421 24 57
<b>Präsident a.i.</b>	Suter Jürg	P	061 421 71 16
<b>Beisitzer</b>	Marco Giani	N	079 454 92 52
<b>Ressort Feste und Anlässe</b>	Suter Urs	N	079 413 96 32
<b>Spiko-Präsident/Sportchef</b>	Bünter Thomas	N	079 616 35 59
<b>Kassier</b>	Fabio Cersosimo	N	076 582 57 2
<b>Platzkassier</b>	Baumgartner Markus	P	061 421 20 19
<b>Vereinssekretär</b>	Herrmann Jan	P	061 403 11 35
<b>Mitgliedersekretär</b>	Beck Margrit	P	061 401 46 15
<b>Spiko-Sekretär</b>	vakant		
<b>Beisitzer</b>	Walther Beat	G	061 421 91 33
<b>Sen.-Vet.-Obmann</b>	Jean Frey	P	061 811 47 45
<b>Sen.-Vet.-Sekretär</b>	Parisot Gerhard	N	079 334 87 01
<b>Junioren-Obmann</b>	Daniel Meyer	N	079 351 89 63
<b>Kifu Präsident</b>	Chris Kaiser Durisch	N	077 418 44 72
<b>Administration Junioren</b>	Beck Margrit	P	061 401 46 15
<b>Junioren-Kassier</b>	Fabio Cersosimo	N	076 582 57 23
<b>Cluborgan-Redaktor</b>	Chris Kaiser Durisch	N	077 418 44 72
<b>Sportplatz Spiegelfeld</b>			061 426 54 60

[www.herzogsport.ch](http://www.herzogsport.ch)

# HERZOG Sport

**DAS EINKAUFSPARADIES MIT EINER  
BIKE-AUSWAHL, DIE ALLE GRENZEN SPRENGT**

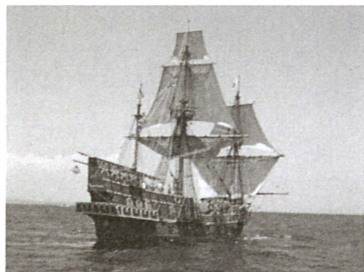
800 m<sup>2</sup> Verkaufsfläche

**Binningen** Telefon 421 29 85  
Oberwilerstrasse 16-20

---

## RESTAURANT

PIZZERIA



SCHIFF

Baslerstrasse 31, 4102 Binningen  
061 421 47 12 / Fax 061 421 90 48  
Säli für Firmen- und Gesellschaftsanlässe

Ab Februar **neu** auch  
Hauslieferdienst!!!

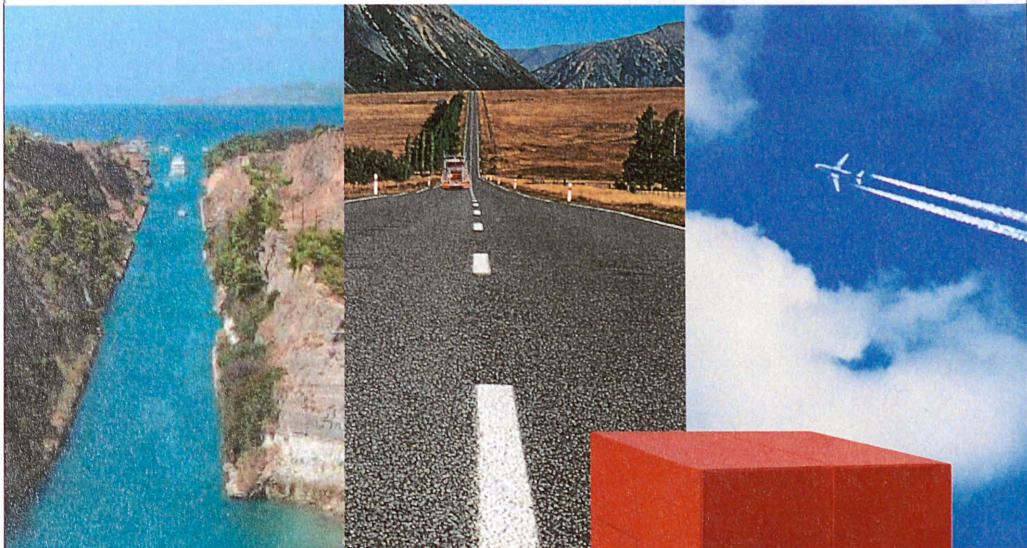
Tel: 061 421 47 12

---

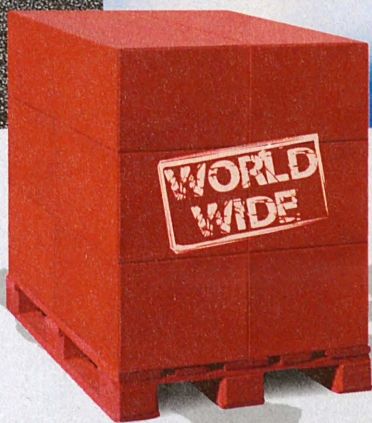
Bitte berücksichtigen Sie die Inserenten dieses Cluborgans!

**Lamprecht**  
Transport

# Wir kennen alle Mittel und Wege



Seit über 60 Jahren  
führen unsere  
Transport- und Logistiklösungen  
direkt an Ihr Ziel. Sei es zu Wasser,  
auf dem Lande oder in der Luft -  
im weltweiten Gütertausch werden  
unsere Logistikleistungen zu Ihrem Erfolg.



Fragen Sie uns, wir beraten Sie gerne!

Reach the world: [www.lamprechtlogistics.com](http://www.lamprechtlogistics.com)

REACH THE WORLD

[www.lamprechtlogistics.com](http://www.lamprechtlogistics.com)

**Lamprecht Transport AG**

Peter Merian-Strasse 48

CH-4002 Basel

Telefon +41 61 284 74 74